

Informationsdokument

Ergänzende Informationen zu:
Montage der Funk-Magnetkontakte

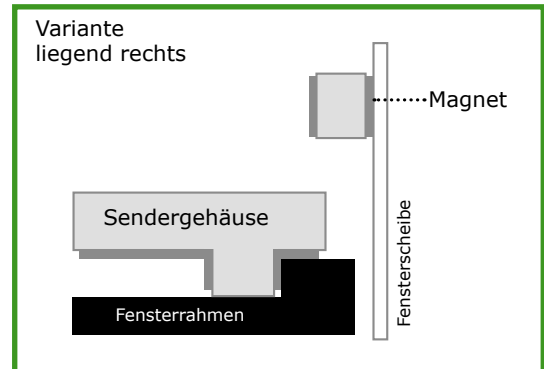
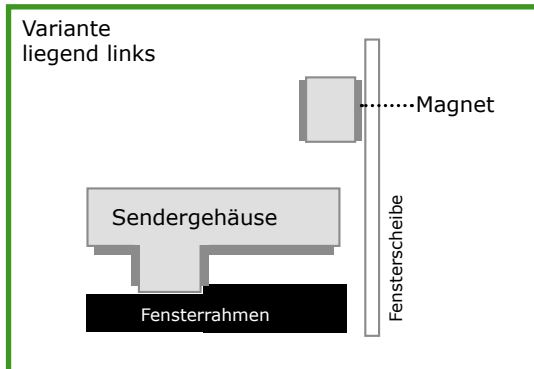
Ausgabestand:
02

Ausgabedatum:
19.06.2013

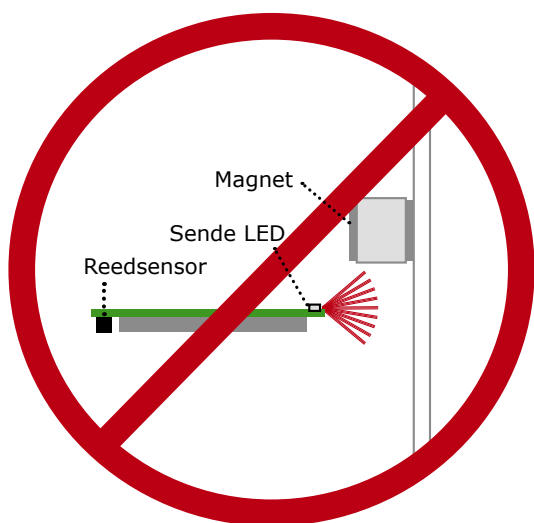
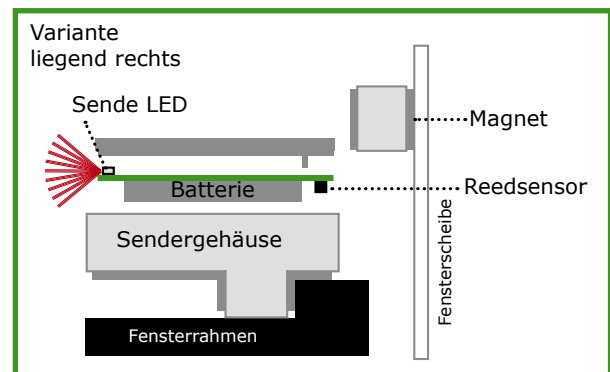
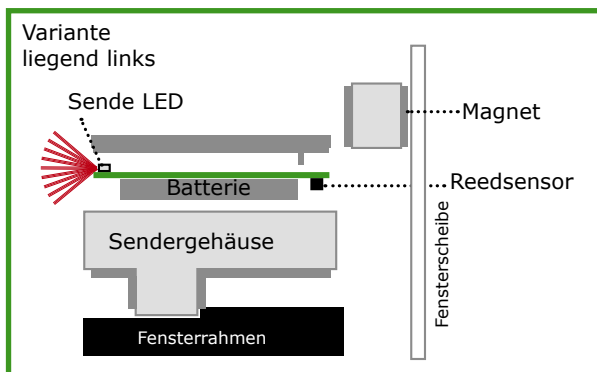
Montage der Funk-Magnetkontakte 868 an Fenstern, Türen, Klappen, etc...

Art. Nr.: 100757, 100758

1. Die Ausrichtung des Sendergehäuses auf dem Fensterrahmen ist abhängig von den Platzverhältnissen (Rahmenprofil, Abstand zu Rollo bzw. Fenster).



2. Die Platine wird in das Sendergehäuse eingelegt (Sende-LED vom Magneten wegweisend nach oben gerichtet) und der Senderdeckel eingrastet.

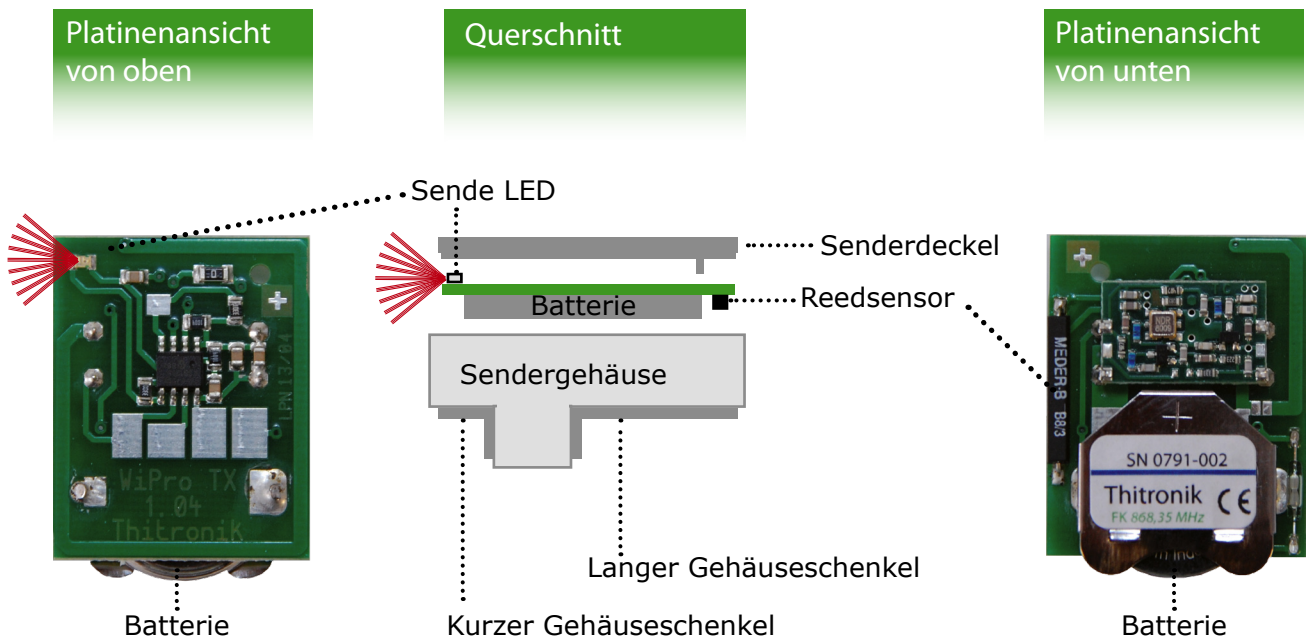


Die Platine darf nicht mit der Sende LED zum Magneten ausgerichtet sein!

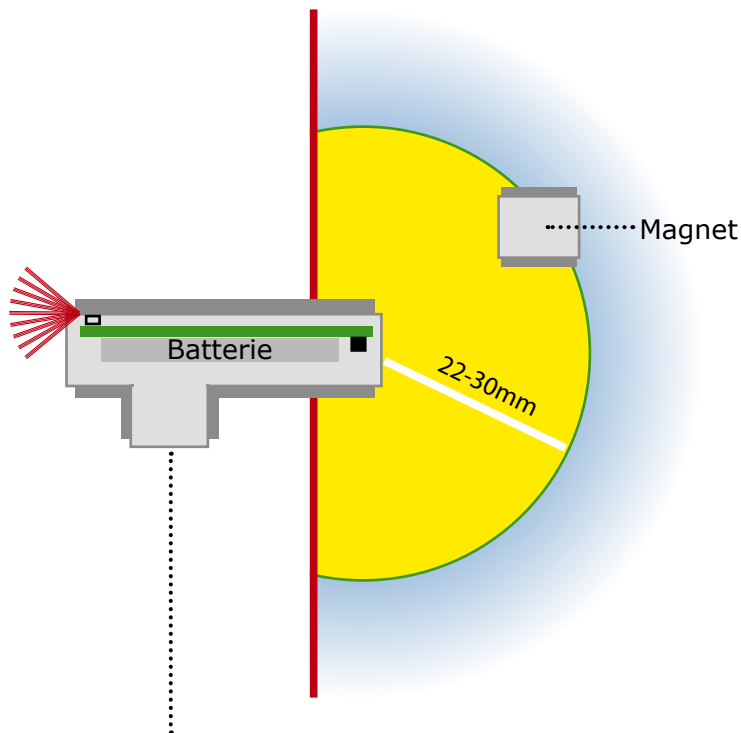
In diesem Fall ist zwar der Anlernvorgang möglich, eine Alarmierung erfolgt jedoch nicht.

Montage der Funk-Magnetkontakte 868 an Fenstern, Türen, Klappen, etc...

Ausrichtung der Platine im Sendergehäuse (Auslieferungszustand) und Lage der Bauteile.



Positionierung des Magneten



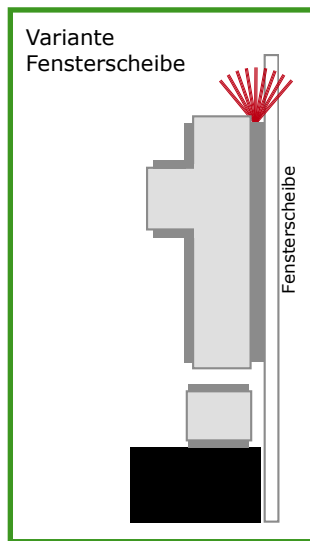
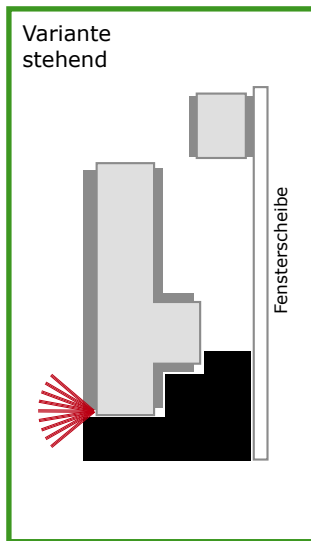
Die Ausrichtung des Sendergehäuses (langer Schenkel/ kurzer Schenkel) ist für diese Darstellung unerheblich.

Solange sich der Magnet im gelb dargestellten Bereich befindet, hält sein Magnetfeld den Reedsensor geschlossen. Wenn sich der Magnet von dort in den blauen Bereich bewegt, wird der Reedsensor geöffnet und ein Sendevorgang ausgelöst (Sende-LED blinkt). Bei scharfer Alarmanlage führt dies zum Alarm.

Der Magnet sollte nicht jenseits der roten Linie montiert werden und sich im späteren Gebrauch nur zwischen dem gelben und dem blauen Bereich hin und her bewegen.

Montage der Funk-Magnetkontakte 868 an Fenstern, Türen, Klappen, etc...

Alternative Montagevarianten



Sollte z.B. aus Platzgründen eine auf dem Fensterrahmen stehende Montage oder eine Montage an der Scheibe erforderlich sein, muss auch hier die Sendelede vom Magneten wegweisend ausgerichtet sein.

Tür- bzw. Klappenmontage

Idealerweise wird das Sendergehäuse auf dem Rahmen ausgerichtet und befestigt, sowie der Magnet am Türblatt bzw. an der Klappe befestigt. Die Vorgaben laut Abschnitt „Positionierung des Magneten“ sind zu beachten.

L Die Platine darf nicht mit der Sendelede zum Magneten ausgerichtet sein! In diesem Fall ist zwar der Anlernvorgang möglich, eine Alarmierung erfolgt jedoch nicht.



Zur Überbrückung grösserer Abstände an Klappen wird die Verwendung von Montageadaptern (Art. Nr.: THZ-1-00004, THZ-1-00006) empfohlen.

Befestigungsmöglichkeiten

Die Befestigung der Funk-Magnetkontakte erfolgt idealerweise mit Hilfe der mitgelieferten Klebepads.

Die Klebefläche muß sauber, trocken und fettfrei sein. Bitte mit entsprechendem Reinigungsmittel vorbehandeln, da die Funk-Magnetkontakte sonst auch nach Wochen oder Monaten im Betrieb abfallen und so unerwartet Alarm auslösen können.

Nicht bei Oberflächentemperaturen unter 15°C verarbeiten.

Die Klebepads erreichen ihre Endfestigkeit erst nach ca. 24 Stunden.

Sollte eine Montage mit den Klebepads nicht möglich sein, (z.B. an einer Tür oder Klappe), ist auch eine Schraubbefestigung möglich. Entsprechende Markierungen finden Sie auf der Innenseite des Sendergehäuses.

Anwendung der Klebepads auf rauhen Oberflächen (alle ausser Glas, Acrylglas)

L Um die benötigte Festigkeit der Verklebung zu erreichen, muss die nicht bedruckte Seite auf die raue Oberfläche im Fahrzeug geklebt werden. Die bedruckte Seite muss auf den Funk-Magnetkontakt geklebt werden.

Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr, dass die Funk-Magnetkontakte abfallen.

Anwendung der Klebepads auf Glas- und Acrylglasfenster (glatte Oberflächen)



Hier weist die bedruckte Seite nach aussen, um eine abschreckende Wirkung zu erzielen.